

Ausschreibung zur Teilnahme von bildenden KünstlerInnen mit Förderflächen an:

contemporary art ruhr 09, Forum und Medienkunst-Messe, 5.–7.6.2009, Welterbe Kokerei Zollverein, Mischanlage sowie im Außenbereich

– **Teilnahmeschluss: 25.3.2009, Poststempel** –

I. Das Ziel

contemporary art ruhr ist ein offizielles Kooperationsprojekt der RUHR.2010 GmbH zur Kulturhauptstadt und findet seit 2006 zwei Mal im Jahr, im Sommer mit dem „Forum“ sowie im Herbst für das gesamte Spektrum der zeitgenössischen Kunst, auf dem Welterbe Zollverein, Essen, statt. Kooperationspartner ist seit 2008 die Stiftung Zollverein. Veranstalter und Initiator ist die galerie/agentur 162, Silvia Sonnenschmidt & Thomas Volkmann. Ziel ist, das seit 2006 stattfindende „Forum“ als innovative und internationale Messe- und Ausstellungs-Plattform für Medienkunst, Installationen, Skulpturen, multimediale Projekte, Performances an einem neuen Standort, inmitten des Ruhrgebietes, Welterbe Zollverein, zu etablieren.

- **Der Standort:** Welterbe Zollverein, mit einzigartiger Industrie-Architektur und Ausstrahlung, am Standort Essen, Drehscheibe Kulturhauptstadt 2010.
- **Die Inszenierung:** in der einzigartigen Industriearchitektur der Kokerei Zollverein, in der Mischanlage, inszenieren innovative Akteure im Rahmen des „Forums“ Kunstformen, die herkömmliche Präsentationsmöglichkeiten sprengen – ob Videokunst, Skulpturen und Installationen, multimediale Projekte, Lichtkunst oder Performance-Kunst. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Bereich Fotografie.
- **Thematische Bereiche:** Medienkunst, Film/ Video, Installationen, Skulpturen, multimediale Projekte, Fotografie, Lichtkunst, interaktive & Internet-basierte Arbeiten, elektronische Musik, Performances.
- **Innovatives Messe-Konzept:** mit der Zusammenführung von Galerien für zeitgenössische Kunst, renommierten Kunst-Projekten & ausgewählten Institutionen sowie limitierten Förder-Flächen für KünstlerInnen – in separaten Bereichen und Ebenen unter einem Veranstaltungsdach.

II. Die Inszenierung

In einer offenen Ausstellungssituation präsentieren Sie Ihren Ausstellungs-Beitrag und Ihr Konzept. Jede Förderfläche für KünstlerInnen ist gleich groß, ca. 2,20 x 2,20 m. Je Aussteller, bzw. je Ausstellungsbeitrag, steht 1 Fläche zur Verfügung. Die Zuordnung der Flächen erfolgt ausschließlich durch die Veranstalter nach der Jurierung. Je nach den individuellen ästhetischen wie technischen Besonderheiten werden wir die Flächen ebenerdig, für sich oder in enger Nachbarschaft zu anderen Arbeiten, in Ausnahmefällen auch frei im Raum (z. Bsp. bei Projektionen), positioniert. **WICHTIG:** Bitte beachten Sie, dass sich Ihr Konzept für Ihre Präsentation in keiner Weise auf das Quadrat beziehen muss. Ein KunstQuadrat® markiert lediglich die Ihnen zur Verfügung stehende Ausstellungs- und Präsentationsfläche, für die Sie ein Konzept entwerfen. **Maximal 15 Förderflächen** stehen zur Verfügung.

Die Ausstellung findet auf folgenden Ebenen statt: Trichterebene, Bunkerebene, Verteilerebene. Förderflächen werden je nach Verfügbarkeit in das Gesamtbild der Messe von den Veranstaltern integriert.

- 1) Trichterebene (Tageslicht): geeignet für Fotografie, Videokunst, Installationen.
- 2) Bunkerebene (fensterlos, kein Tageslicht): geeignet für Projektionen, Installationen, Lichtkunst.
- 3) Verteilerebene (Tageslicht): geeignet für Videokunst, Installationen, Skulpturen.
- 4) Zusätzlich im Außenbereich auf Zollverein, C.A.R.-Art-Container: geeignet insbesondere für Skulpturen, Installationen, Videokunst, Lichtkunst.

Ausschließlich für zweidimensionale Bereiche (Fotografie) stellen wir AusstellerInnen eine Ausstellungswand, 2,20 x 2,05 x 0,50 m, Holz, weiß, von einer Seite nutzbar, oder in der Bunkerebene ein Aufhängungssystem mit Schienen zur Verfügung.

Damit ein homogenes Gesamtbild entsteht, beachten Sie bitte:

- Machen Sie bitte präzise Angaben zu Aufbau und Technik Ihres Ausstellungsbeitrags und weisen Sie uns und die Jury auf Besonderheiten Ihrer Arbeit hin!
- Das übliche Ausstellungsmobiliar (Tische, Stühle, Stellwände, Kisten, Kartons etc.) auf einem Ausstellungsquadrat aufzustellen, ist nicht möglich, es sei denn, es besteht ein direkter Bezug zu Ihrem Exponat.

Bei Zulassung zur Teilnahme bieten wir allen Teilnehmern einen gemeinsamen Vor-Ort-Termin zur Besichtigung an (andere Vorab-Termine sind aus organisatorischen Gründen nicht möglich; die Mischanlage ist kein öffentlich zugänglicher Ort und steht unter Denkmalschutz).

III. Termine

Aufbau: Fr, 5.6.2009, 10 bis 15 h

Eröffnung: Fr, 5.6.2008, 20 h

Messtage: Sa, 6.6. bis So, 7.6.2009, 11-19 h

Abbau: So, 7.6.2009, ab 19 h

Eintrittspreis: EUR 6, erm. EUR 4, Ausstellungskatalog: EUR 5, Schutzgebühr

(Änderungen vorbehalten!)

IV. Ihre Bewerbung

Bitte schicken Sie uns folgende Unterlagen (ausschließlich! im DIN A4-Format) vollständig und rechtzeitig bis zum 25.03.2009 (Poststempel) zu – spätere Einsendungen, auch wenn sie kurz nach dem Einsendeschluss eingehen, werden nicht berücksichtigt!!

- den komplett ausgefüllten Anmeldebogen,
- eine aussagekräftige Kurzdarstellung der Konzeptidee für Ihr KunstQuadrat® (max. 1 DIN A4-Seite),
- Fotomaterial, Zeichnungen oder Skizzen zur Visualisierung des Konzeptes (max. 2-3 Abbildungen) inkl. vollständiger Angaben zu Ihrem Beitrag bzw. zu den Exponaten, die Sie ausstellen möchten (Titel, Größe, Material, Entstehungsjahr, Aufbau und Technik) sowie einer ergänzenden Bestandsliste aller Gegenstände, die Bestandteil Ihres Ausstellungs-Beitrags sein sollen,
- eine Kurzdarstellung Ihrer Vita/ Ihres künstlerischen Werdegangs.

(Falls Sie für die Ausstellung etwas Neues kreieren möchten, schicken Sie uns bitte Informationsmaterial zu maximal 1 bis 2 charakteristischen Arbeiten zu.)

Sie können sich sowohl per Post oder E-Mail bewerben. Bitte benutzen Sie online in jedem Fall nur gängige Dateiformate (doc; txt; rtf; pdf; tiff; jpg / 70 dpi). Andere Formate können wir aus technischen Gründen leider nicht berücksichtigen. Druckfähiges Bildmaterial (360 dpi) senden Sie uns bitte bei einer Online-Bewerbung zusätzlich mit der Post auf einer CD-ROM zu. Filmmaterial senden Sie uns bitte ausschließlich auf DVD, CD-ROM oder als VHS-Aufzeichnung, mit maximal 30 Minuten Länge, zu. Die Kosten für die Einsendung trägt der Einsender. Für die Rückgabe der Bewerbungsunterlagen bitte einen selbst adressierten, ausreichend frankierten Rückumschlag/ Verpackung mitschicken!

V. Teilnahmebedingungen

Wir möchten den lebendigen Austausch und KünstlerInnen fördern: daher ist die Teilnahme mit einer Förderfläche im Rahmen des „Forums“ kostenfrei. An der Ausstellung können Kunstschaffende in den Bereichen Medienkunst, Film/ Video, Installationen, Skulpturen, multimediale Projekte, Fotografie, Lichtkunst, interaktive & Internet-basierte Arbeiten, elektronische Musik, Performances sowie mit experimentellen Beiträgen teilnehmen. Ausgeschlossen ist die gleichzeitige Teilnahme von KünstlerInnen und Projekten auf Förderflächen und eine Teilnahme der sie vertretenden Galerie.

Die AusstellerInnen verpflichten sich, persönlich oder durch eine Vertretung an der Ausstellung teilzunehmen. Jeder Aussteller ist für seinen Auf- und Abbau selbst verantwortlich. Was Sie an technischem Equipment benötigen (wie Beamer, Kopfhörer, DVD-Spieler etc.), muss jeder Aussteller selbst mitbringen. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Bedingungen, sowie sein Einverständnis zur honorarfreien Veröffentlichung von Bild/Foto/Film- und Informationsmaterial im Internet, in Publikationen oder in den Medien an. Der Aussteller überträgt die Nutzungsrechte an den übermittelten Abbildungen für die Presse- und

Kommunikationsarbeit und garantiert, dass er über alle erforderlichen Rechte verfügt (Urheberrecht, Namens-, Marken, Titel- und kennzeichnungsrechte). Für Beschädigung oder Verlust der eingesandten Fotografien sowie aller Unterlagen auf dem Transportweg (einschließlich Rücksendung) übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Größte Sorgfalt sichern wir zu.

VI. Kriterien & Jury

o Kriterien

- * nachweisliche Professionalität (keine „Hobby“-Künstler, sondern engagierte Akteure)
- * die überzeugende Idee (im Zweifelsfall lieber Klarheit statt technischer Detailarbeit)
- * das ästhetisch gute Präsentationskonzept (das Gütesiegel für jedes Ausstellungs-Quadrat)

Eine Altersbegrenzung zur Teilnahme besteht nicht. Einzelne Aspekte der Bewerbung (Akademiebesuch, Preise, Auszeichnungen, Stipendien etc.) sind für eine Zulassung zur Teilnahme nicht Ausschlag gebend. Im Vordergrund stehen die Qualität der künstlerischen Arbeit und die gute Zusammenführung von Werk, Konzept und Präsentation.

o Jury, Auswahl

Die Jury besteht aus 4 bis 5 durch die Veranstalter berufene Mitglieder. Die Auswahl der auszustellenden TeilnehmerInnen erfolgt durch die Jury. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Auf Basis aller Bewerbungen entwerfen die Veranstalter das Gesamtbild der Messe und das Ausstellungskonzept und verteilen die Ausstellungsflächen. Ein Anspruch auf Zuteilung einer bestimmten Ausstellungsfläche seitens der Aussteller besteht nicht. Die Veranstalter behalten sich das Recht kurzfristiger Änderungen der zugewiesenen Standorte vor. Produkte, Aussteller oder Personen, die nicht in den Bewerbungsunterlagen erwähnt sind, dürfen nicht ohne schriftliche Erlaubnis der Veranstalter ausgestellt werden. Alle akustischen und visuellen Angebote sind mit den Veranstaltern und den anderen Ausstellern abzustimmen.

VII. Versicherung

Die Veranstalter schließen keine Versicherung für Ihren Ausstellungsbereich ab. In der Ausstellung stellen wir eine Aufsicht zur Verfügung. Ferner sichern wir bei der Eingangskontrolle der BesucherInnen größte Sorgfalt zu. Die Kontrolle und Bewachung der Ausstellerbereiche ist darin nicht enthalten. Der Aussteller haftet für alle Schäden, die durch seinen Standaufbau, seine Ausstellungsprodukte und deren Betrieb oder durch von ihm eingesetzte Personen oder Mitarbeiter entstehen. Auf Ihren Wunsch stellen wir für Sie einen Kontakt zu unserem Versicherungsanbieter her.

VIII. Höhere Gewalt

Die Veranstalter sind im Falle höherer Gewalt oder aus anderen zwingenden Gründen berechtigt, die Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen. Für Aussteller besteht in solchen Fällen kein Anspruch. Aussteller, die den Vorschriften der Messe zuwiderhandeln, können durch die Veranstalter bei voller Haftung der Teilnahme-Kosten mit sofortiger Wirkung ausgeschlossen werden

Information, Kommunikation

Informationen über Ablauf, Organisation sowie über Aktivitäten im Bereich PR/ Kommunikation schicken wir Ihnen zeitnah als Info-Newsletter per E-Mail zu. Ebenso veröffentlichen wir Informationen für TeilnehmerInnen auch im Internet, www.contemporaryartruhr.de, hier auch weitere Informationen zu Vorgänger-Veranstaltungen.

Veranstalter/ Kontakt

Silvia Sonnenschmidt/ Thomas Volkmann, galerie/agentur162, Projekt- und Ausstellungsbüro: contemporary art ruhr 09, Neukircher Mühle 29, D-45239 Essen, Tel.: ++49.201.5646.500; Fax: ++49.201.5646.499; mobil: 0160.9626.9437, E-Mail: mail@contemporaryartruhr.de. Messe- und Veranstaltungsort, Forum: Kokerei Zollverein, Mischanlage, Arendahls Wiese, 45141 Essen